

Mitgliederbeiträge & Budget 2023

Die Mitgliederbeiträge 2023 wurden bereits an der Delegiertenversammlung vom 29. April 2022 wie folgt festgelegt:

	Cevi Schweiz	Cevi CH Halbpflicht	Cevi Region Bern	Horizon	Total
Vereine					
Aktiv-Mitglieder	12.00	3.90	23.10	1.00	40.00
Passiv-Mitglieder	-	-	9.00	1.00	10.00
Jungchargruppen					
Jungscharen					
JS-Teilnehmer*innen	12.00	3.90	23.10	1.00	40.00
JS-Helfer*innen/Leiter*innen	12.00	3.90	23.10	1.00	40.00
Kollektivmitglieder					
Outdoortech	12.00	3.90	183.10	1.00	200.00
Kindertagesstätte Ottilotti	12.00	3.90	183.10	1.00	200.00
Immo Cevi Bern (Rabbi)	12.00	3.90	183.10	1.00	200.00
Immo Hallwylstrasse	12.00	3.90	183.10	1.00	200.00
Einzelmitglieder					
Einzelpersonen	12.00	3.90	43.10	1.00	60.00
aktive Gremienmitarbeitende	-	--	0.00	0.00	0.00

Ausnahme-Regelung (gemäss Beschluss der DV vom 29. April 2022)

Für Mitglieder-Gruppen und -Vereine, welche keine Möglichkeit haben, Beiträge aus dem Lotteriefonds des Kantons Bern zu beantragen, gilt ein ermässiger Mitgliederbeitrag für Aktiv-Mitglieder, JS-Teilnehmer*innen und JS-Helfer*innen/ Leiter*innen von 32.00 CHF. Mitglieder-Gruppen und -Vereine mit Sitz im Kanton Bern haben ohne Ausnahme die Möglichkeit, Lotteriefonds-Beiträge zu erhalten.

Anmerkung

Der Cevi Schweiz erarbeitet ein neues Berechnungsmodell der Mitgliederbeiträge, welche die Regionalverbände an den Dachverband bezahlen müssen. Wird das neue Berechnungsmodell in Kraft gesetzt, erhöht sich der Mitgliederbeitrag, welcher der Cevi Region Bern dem Cevi Schweiz bezahlt. Entsprechend würde der Anteil in der Spalte «Cevi Schweiz» grösser und der Anteil in der Spalte «Cevi Region Bern» kleiner werden.

Erläuterungen zum Budget 2023

- 1) Das Budget für den Personalaufwand liegt rund CHF 43'000 unter dem Vorjahr. Diese Reduktion betrifft zwei Bereiche: Einerseits wird keine Projektstelle (30% = 26'000 CHF in den Vorjahren) mehr budgetiert. In den Vorjahren wurde diese jeweils provisorisch budgetiert und wäre bei einer Umsetzung einer Projektstelle aus dem Fondsvermögen finanziert worden. Andererseits ist eine Reduktion der Stellenprozentage auf der Geschäftsstelle um 10% im ersten Halbjahr und voraussichtlich nochmals um 5% im zweiten Halbjahr geplant. Weiter wurden für das Jahr 2023 keine ausserordentlichen Weiterbildungskosten beantragt und bewilligt.
- 2) 62030: Für das Regionale Pfingstlager 2024 wurde für das Jahr 2023 ein Aufwand von CHF 3'000 budgetiert. Dies entsprach etwa dem Aufwand der Cevilisation im Lager-Vorjahr.
Korrektur: Im mit der Einladung versendeten Budget 2023 wurden die CHF 3'000 fälschlicherweise als Ertrag und nicht als Aufwand aufgeführt. Diese Korrektur verändert das budgetierte Ergebnis um minus CHF 6'000.
- 3) 63090: Der Vorstand plant ein Projekt im Bereich Kommunikation mit dem Ziel, die Cevi-Abteilungen in ihrer Kommunikation und Werbung zu unterstützen. Dadurch sollen die Cevi-Abteilungen darin unterstützt werden, ihre Angebote erfolgreicher zu kommunizieren, um mittelfristig wieder zu wachsen. Es ist geplant, dazu in einem ersten Schritt ein Studierendenprojekt an einer Hochschule auszuschreiben. Für das Projekt werden 2023 maximal CHF 26'000 budgetiert, welche je nach Projektverlauf für Personal-, Dienstleistungs- oder Sachkosten eingesetzt werden können. Finanziert werden diese Projektkosten auf dem Projektfonds (28210) (siehe dazu Bemerkung 10).
- 4) 63300: Der Cevi Schweiz erarbeitet ein neues Berechnungsmodell der Mitgliederbeiträge. Wird dieses an der Delegiertenkonferenz des Cevi Schweiz angenommen, muss der Cevi Region Bern höhere Mitgliederbeiträge an den Cevi Schweiz bezahlen. Diese mögliche Erhöhung der Mitgliederbeiträge per 2023 wurde hier berücksichtigt.
- 5) 65000: Der Fundraising-Aufwand wurde höher budgetiert, so dass weitere Fundraising-Massnahmen im Rahmen des Budgets möglich sind. 2022 werden die umgesetzten Massnahmen einen geringen Mehraufwand gegenüber dem Budget verursachen.
- 6) Der Spenden-Ertrag wird vergleichbar zum Vorjahr und damit eher konservativ budgetiert. Die Wirkung der bereits umgesetzten und geplanten Fundraising-Massnahmen soll kurzfristig den Spenden-Rückgang aufhalten und mittelfristig das Spenden-Volumen wieder erhöhen.
- 7) 73000: Dem Projekt «Regionales Pfingstlager 2024» werden insgesamt CHF 21'600 für Leistungen der Geschäftsstelle verrechnet. Dieser Aufwand für das Projekt stellt einen Ertrag für den Cevi Region Bern dar. Der Ertrag wird anteilmässig über die drei Projektjahre 2022 bis 2024 aufgeteilt. 2023 wird dem Projekt ein Aufwand von CHF 10'800 verrechnet, was als entsprechender Ertrag unter 73000 budgetiert wird.
- 8) 68300: Der Kauf des Cevi-Busses kostet den Cevi Region Bern rund CHF 22'000 bis 23'000 abzüglich der Spenden- und Sponsoring-Beiträge aus dem Crowdfunding. Der Kaufpreis wird in der Bilanz aktiviert und über acht Jahre linear abgeschrieben.
- 9) 82000: Es wird eine Rückstellung von CHF 10'000 für die möglichen Verfahrens- und Rechtsbeistandskosten im Fall Steuerbefreiung gebildet. Diese Rückstellung kann wieder erfolgswirksam aufgelöst werden, wenn das Risiko eines Verfahrens nicht mehr besteht. Der

Vorstand sieht vor, bei Bedarf in den kommenden Jahren weitere Rückstellungen für denselben Fall zu machen.

- 10) 2023 wird wiederum eine Entnahme von CHF 35'500 unter *81000 Verwendung Fonds/geb. Kapital* budgetiert. Davon sind CHF 26'000 für ein regionales Kommunikationsprojekt (Personal-, Dienstleistungs- oder Sachkosten) und CHF 9'500 zur Finanzierung der 10 Stellenprozent für Projektarbeit innerhalb der regulären Anstellungen (von Joachim von Siebenthal) vorgesehen. Die CHF 9'500 werden dem Fonds "Lohnreserve Angestellte" (28200) entnommen, welcher als Lohnreserve für die bestehenden Angestellten und zur Finanzierung neuer Stellen zur Verfügung steht. Die maximal CHF 26'000 für ein regionales Kommunikationsprojekt werden bei tatsächlicher Verwendung dem Projektfonds (28210) entnommen.
- 11) Der Vorstand beantragt ein **korrigiertes Budget (siehe Bemerkung 2)** mit einem Verlust von **59'498.08 CHF**. Ohne die Rückstellung für ein mögliches Rechtsverfahren (siehe Bemerkung 9) läge der Verlust bei **CHF 49'498.08**.